

"Siehst du, Mama, wir leben nun Deinen Wünschen nach"

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **56 (1930)**

Heft 16

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



„Siehst Du, Mama, wir leben nun Deinen Wünschen nach: Nelly trägt den langen Rock und ich habe das Haar wachsen lassen.“

Ein kleiner Geschäftsmann wurde von einem Fabrikanten immer wieder mit Mahnbriefen bedacht, er solle nun doch endlich einmal die längst fälligen Schulden be-

zahlen. Darauf schrieb der kleine Geschäftsmann: „Sehr geehrter Herr! Ich mache Sie darauf aufmerksam, daß wir in unserm Geschäft die unbezahlten Rechnungen in einem großen Kessel zu einer Lotterie vereinigt haben. Einmal im Monat wird der Inhalt des Kessels tüchtig umgerührt, worauf der Lehrling eine Rechnung zur sofortigen Begleichung herauszieht. Falls Sie uns noch einmal einen Ihrer Mahnbriefe schicken, müssen wir Ihnen zu unserm Bedauern mitteilen, daß Sie fortan von der Lotterie ausgeschlossen werden!“

Sie (in Tränen): „Du hast das Versprechen gebrochen, das du mir gegeben hast!“

Er: „Weine nicht, Schatz, ich gebe dir ein anderes!“

Pur oder mit Syphon
Weisflog

Der seit mehr denn 50 Jahren ärztlich empfohlene – gesunde – Magenbitter

DER SCHÖNE FERIE-UND AUSFLUGSORT
BAD RAGAZ
 HEILBRUNNEN GEGEN GICHT-
 HEUMA-NIERYENLEIDEN U.S.W.
 ERREICHT DURCH DAS VERKEHRSBUREAU